Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 08. Januar 2014 um 15:30 Uhr

Heute im Niedersächsischen Landtag

Siebels: Grundwasser wirksamer schützen – SPD-Fraktion sucht Lösung mit allen Beteiligten

Hannover (wbn). In der Anhörung im Agrarausschuss des Niedersächsischen Landtages von heute, Mittwoch, zu einem wirksamen Düngemanagement sieht sich die SPD-Fraktion in ihrem Bestreben bestätigt, das Grundwasser durch ein wirksames und möglichst unbürokratisches Düngemanagement zu schützen.

„Übereinstimmend wurde uns heute berichtet, dass die Situation in Hinblick auf das Grundwasser und die Einhaltung der 50mg-Nitrat-Vorschrift besorgniserregend ist", erklärt dazu der agrarpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Wiard Siebels (Wahlkreis 86, Aurich). Man habe in den vergangenen Jahren eine erhebliche Nitrat- und Phosphatbelastung festgestellt, erläutert Siebels. Dieser gefährliche Trend sei noch nicht gestoppt.

Fortsetzung von Seite 1

Es fehlten in einigen Landkreisen rechnerisch zehntausend von Hektaren, die als Flächennachweis für die Gülleverbringung erforderlich seien, betont Siebels. Gründe hierfür seien, so der landwirtschaftspolitische Sprecher der SPD-Fraktion, in der expandierenden Tierhaltung sowie der steigenden Zahl von Biogasanlagen und der daraus folgenden intensiven Düngung von Maisäckern zu finden, wie der aktuelle Nährstoffbericht des Landes dokumentiere.